

Antrag vom 08.02.2019 zur Sitzung des Liegenschaftssenates

Die Stadt Landshut bietet für die Hl. Geiststiftung vorab den (4 in der Stadt beheimateten) Wohnbaugenossenschaften das Grundstück Marienburgerstraße (ehemaliges Jugendwohnheim) zum Kauf an.

Nr. 866

Die Genossenschaften hätten dort Wohnungen bis spätestens 2024 zu errichten. Es kann in Aussicht gestellt werden, dass eine Tiefgarage nicht errichtet werden muss und ein Rabatt auf das Vorhalten von Stellplätzen gewährt wird, auch durch Umsetzung eines Mobilitätskonzeptes.

Den Bietern wird aufgegeben, neben einem Angebotspreis auch ein Konzept zur Unterbringung von Stellplätzen, sowie zum möglichen Erhalt von vorhandenen Großbäumen vorzulegen und konkret die Anzahl und Größe der Wohnungen, die geschaffen werden soll zu benennen. Die Stadt erwartet eine qualifizierte Rückantwort bis 30.06.2019.

Sollte diese beschränkte Ausschreibung ohne Ergebnis bleiben und/oder die Konzepte inakzeptabel sein, kann der Grund frei ausgeschrieben werden.

Der Bausenat wird gebeten den Bebauungsplanentwurf bis zum Ergebnis des oben genannten Wettbewerbes zurückzustellen.


Mit freundlichen Grüßen

.....
gez.: Dr. Maria Fick

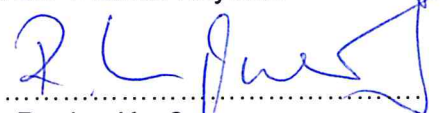
.....
gez.: Claudia Zehentbauer

.....
gez.: Prof. Dr. Thomas Küffner

.....
gez.: Hans-Peter Summer


.....
gez.: Tilman v. Kuepach

.....
gez.: Dr. Thomas Keyßner


.....
gez.: Regine Keyßner

Frauk Palme